

ASIEN

Israel

The Israeli Volunteer Association Alin Beit Noam, Kiryat Ono

Einsatzstellenbeschreibung

Alin Beit Noam ist eine israelische Organisation, die sich für Rechte und Belange von Menschen mit Behinderung und für eine inklusive israelische Gesellschaft einsetzt. Das Zentrum der Aktivitäten von Alin Beit Noam liegt in Kiryat Ono (Nähe Tel Aviv-Jaffa). Hier unterhält Alin Beit Noam unter anderem das Elga Cegla Tagesszentrum sowie Einrichtungen des betreuten Wohnens und der Kurzzeitpflege für Menschen mit Behinderungen. Die Freiwilligen arbeiten im Elga Cegla Zentrum, das für erwachsene Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen einen Ort des Austausch mit anderen Menschen, Gemeinschaft und Zugehörigkeit sowie eine Tagesstruktur durch vielfältige individuelle und Gruppenangebote zur Förderung und Rehabilitation, sowie Beschäftigungs- und Freizeitmöglichkeiten bietet. Dabei stehen Selbstbestimmung und die Stärkung von Ressourcen und Selbstwert der Besucher*innen des Zentrums im Mittelpunkt. Der Freiwilligendienst wird vor Ort durch die Israeli Volunteer Association (IVA). Die IVA besteht seit über 40 Jahren und ist mit über 5000 israelischen und internationalen Freiwilligen pro Jahr eine der größten Freiwilligendienstorganisationen in Israel.

Tätigkeit in der Einsatzstelle

Die Freiwilligen unterstützen die Mitarbeiter*innen bei den vielfältigen Angeboten des Tages-zentrums. Dabei begleiten sie Aktivitäten von Benutzer*innen sowie Gruppen, übernehmen aber auch pflegerische Tätigkeiten wie Essen-reichen und Unterstützung bei der persönlichen Hygiene.

Unterkunft und Verpflegung

Die Freiwilligen leben in einer WG mit anderen Freiwilligen in der Nähe der Arbeitsstelle. Die Freiwilligen teilen sich dabei auch mit 1-2 Personen ein Zimmer. Die Verpflegung erfolgt zum Teil in der Einrichtung (Frühstück und Mittagessen), zum Teil in Eigenregie.

Voraussetzungen

Eigenständige Motivation für die Arbeit für Menschen mit Behinderung. Hohe Lern- und Engagementbereitschaft. Interesse, sich mit den verschiedenen Beeinträchtigungen, aber auch Interessen und Möglichkeiten der Menschen mit Behinderung auseinanderzusetzen. Zuverlässigkeit, gute körperliche Belastbarkeit und gute Englischkenntnisse. Bezogen auf Israel, die Bereitschaft sich auf die besondere Situation Israels einzulassen und Hebräisch zu lernen. Auch die Besonderheit als Deutsche/r in Israel einen Freiwilligendienst zu leisten, sollte Teil der vorbereitenden Auseinandersetzung sein.

Besonderheiten

Israelische Mentorin und begleitende Seminare vor Ort.

Förderprogramm

IJFD

Internetseite:

www.sherut.leumi.com

<https://www.alin-beitnoam.org.il/en/>

Gesucht

2 Freiwillige

Königsplatz 57, D-34117 Kassel
tel: +49 (0)561-574637-0
fax +49 (0)561-574637-10
email: VAP-Kassel@ib.de
internet: www.ib.de

Freiwilligen Dienste



© Internationaler Bund Volunteers' Abroad Programs